

Hoffnung für Robin

Viele Hannoveraner spenden: Schwerbehinderter Junge braucht Delfintherapie

Robins Schicksal rührt die Hannoveraner – viele möchten dem neunjährigen schwerbehinderten Jungen aus der List zumindest mit ihren Spenden helfen. Nachdem die HAZ über Robin berichtet hatte, gingen bei der „Aktion Kindertraum“ insgesamt mehr als 3000 Euro ein. Der gemeinnützige Verein mit Sitz in Hannover, der die Wünsche benachteiligter oder schwer kranker Kinder erfüllt, wird dem Jungen nun erneut eine Delfintherapie finanzieren können.

Das therapeutische Spiel mit den Meeressäugern hat Robin schon zweimal wieder zu ein bisschen Lebensmut verholfen. Nachdem sein Vater im Juni mit dem Motorrad auf dem Nordring tödlich verunglückt war, konnte er mit

seiner Mutter und seiner dreijährigen Schwester Lisa eine Woche auf Mallorca verbringen und dort mit Delfinen schwimmen. Die Familie sollte wieder zu Kräften kommen.

Zuvor hatte die „Aktion Kindertraum“ Robin nach einer schweren Operation schon einmal eine solche Therapie ermöglicht. Damals war der Junge, der zu früh zur Welt kam und deshalb an einer cerebralen Bewegungsstörung leidet, für eine Woche mit seinem Vater nach Bad Bevensen gefahren. „Papa, eigentlich kann ich meinen Rollstuhl auch schieben“, hatte er dort zu seinem Vater am Ende der Therapie gesagt.

Am 10. Oktober muss Robin erneut ins Annastift. Dort wird er wieder an

seinen Hüftgelenken operiert. Anschließend wird er wie nach der vorigen Operation mindestens sechs Wochen in einem Gipsbett liegen müssen. Wenn er diese schwere Zeit überstanden hat, soll er mit seiner Mutter und seiner Schwester erneut verreisen können. Die Mutter, deren finanzielle Situation nach dem Tod ihres Mannes noch ungeklärt ist, könnte diese Reise selbst nicht bezahlen.

Beim Fest auf der Lister Meile möchte am Sonntag auch die Rollstuhlsportgemeinschaft Laatzten für Robin Spenden sammeln. Die „Aktion Kindertraum“ ist unter Telefon 2 11 02 15 zu erreichen (Spendenkonto 138 196 302, Postbank Hannover, BLZ 250 100 30). shi